

Inhalt

Zum Geleit (Iwo Amelung)	VII
Foreword (Zhiyi Yang)	IX
„Gedichte aus der Tangzeit“ – Zweisprachige Ausgabe	1
1 孟浩然 MONG HAU JAN (Meng Haoran)	1
1.1 早梅 FRÜHE MANDELBLÜTEN	
1.2 遊精思題觀主山房 AM PFIRSICHBLÜTENQUELL	
1.3 美人分香 DAS BLUMENMÄDCHEN	
1.4 春曉 FRÜHLINGSMORGEN	
1.5 彭蠡湖中望廬山 DER HIRSCHTORBERG VOM SEE AUS	
1.6 夜歸鹿門山歌 NÄCHTLICHE HEIMKEHR ZUM HIRSCHTORBERG	
1.7 夏日南亭懷辛大 SOMMERABEND	
1.8 萬山潭 AM BERGTEICH	
1.9 初秋 FRÜHHERBST	
1.10 秋宵月下有懷 HERBSTNACHT	
1.11 長樂宮 DAS SCHLOSS DER EWIGEN FREUDE	
1.12 初年樂城館中臥疾懷歸 KRANK IN DER FREMDE	
1.13 寒夜 KALTE NACHT	
1.14 寒夜張明府宅宴 DAS MAHL IN DER WINTERNACHT	
2 李太白 [李白] LITAI BE (Li Taibo) [Li Bai / Li Bo]	7
2.1 怨情 GROLL	
2.2 烏夜啼 NÄCHTLICHER RABENRUF	
2.3 子夜吳歌春歌 AM WEGE	
2.4 長相思 ICH DENKE DEIN	
2.5 太原早秋 FRÜHER HERBST	
2.6 雜詩 STOSSEUFZER	
2.7 黃鶴樓送孟浩然之廣陵 ABSCHIED VON MONG HAUJAN	
2.8 擬古十二首其九 GEGEN DEN TOD IST KEIN KRAUT GEWACHSEN	
2.9 送友人 ABSCHIED	
2.10 短歌行 DIE KÜRZE DES LEBENS	
2.11 月下獨酌四首其一 EINSAMER TRUNK IM MONDENSCHN	
2.12 待酒不至 BEIM WEIN	
2.13 估客行 MEERWANDERER	
3 杜甫 DU FU (Du Fu)	12
3.1 後出塞五首其二 DER AUSMARSCH	
3.2 初月 DER NEUE MOND	
3.3 客至 ANKUNFT EINES GASTES	
3.4 秋霽 HERBSTKLARHEIT	
3.5 對雪 IM SCHNEE	
3.6 倦夜 DIE MÜDE NACHT	
3.7 絕句 STOSSEUFZER	

3.8	石龕	FELSHÖHLE	
3.9	歸夢	HEIMKEHR IM TRAUM	
3.10	山館	BERGWIRTSHAUS	
3.11	見螢火	LEUCHTKÄFER	
3.12	日暮	SONNENUNTERGANG	
3.13	樹間	UNTER DEN BÄUMEN	
4	白居易	BAI GÜ I (Bai Juyi)	18
4.1	同錢員外禁中夜直	UM MITTERNACHT	
4.2	楊柳枝詞	GESANG DER WEIDENZWEIGE	
4.3	旅次景空寺宿幽上人院	NACHT IM KLOSTER	
4.4	浦中夜泊	IM KANAL VOR ANKER	
4.5	秦中吟十首: 五弦	DIE FÜNFSAITIGE ZITHER	
4.6	村夜	DORFNACHT	
4.7	秦中吟十首: 買花	BLUMENMARKT	
4.8	贈談客	EINEM GESCHWÄTZIGEN BESUCHER	
4.9	詠興五首: 池上有小舟	DER KAHN AUF DEM TEICH	
4.10	后宮詞	IM SCHLOSS	
4.11	錢唐湖春行	FRÜHLING IM WESTSEE	
4.12	聞蟲	DIE GRILLEN	
4.13	夢上山	BERGWANDERUNG IM TRAUM	
4.14	烏夜啼	WAS DER NACHTRABE KRÄCHZT	
4.15	閒居自題	RUHEAUFENTHALT	
	Dorothea Wippermann		25
	Zur Publikation der „Gedichte aus der Tangzeit“ in der deutschen Übersetzung von Richard Wilhelm		
	Einführung (mit Danksagung)		25
	1 Richard Wilhelms Übersetzungen klassischer chinesischer Lyrik und sein Werk „Gedichte aus der Tangzeit“: Ziele und Methoden		28
	2 Überblick über Richard Wilhelms Beschäftigung mit chinesischer Lyrik und die Erstellung und Illustration seiner Lyrik-Anthologien		51
	3 Richard Wilhelms Interesse an ästhetisch ansprechender Buchgestaltung und Kunst		66
	Juliane Noth		87
	„Gedichte aus der Tangzeit“ und „Chinesisch-deutsche Jahres- und Tageszeiten“ von Richard Wilhelm als Malerei-Alben		
	Dorothea Wippermann		99
	Zur Biographie von Luise Stoll, geb. Bahr – im Wirkungskreis von Richard Wilhelm in China und Deutschland Unter Mitarbeit von Marianne Steffen, geb. Stoll		
	Quellen und Materialien aus dem Nachlass von Dr. Luise Stoll, geb. Bahr, im Besitz von Marianne Steffen		118